



# News aus der SPG

Ausgabe 5  
Juni 2018

Schweizerische Paracelsus-Gesellschaft, Einsiedeln Co-Präsidium Prof. Dr. Markus Ries/ Dr. phil. Pia Holenstein Weidmann

## Die Themen

- ❖ Der diesjährige Kongress in Solothurn
- ❖ Rückblick auf die Jahrestagung 2017 in Staufen
- ❖ Informationen aus dem Vorstand und Ausblick
- ❖ Die neuen NAP 28

## Das Wichtigste

Die Jahrestagung 2018 findet in Solothurn statt.



29. bis 30. September

2018

## Die Schweizerische Paracelsus-Gesellschaft und ihr «USP»

### Die SPG

Sie scheint einfach nicht totzukriegen, diese Gesellschaft, welche schon über 70, sagen wir 80 Jahre, durch diverse Strömungen gesegelt ist.

### Altmodisch und voll im Saft

Vereine, Verpflichtungen, Mitglieder und Statuten sind wirklich nicht der Brüller für moderne Lebensstrukturen, seien wir ehrlich. Eine „Gesellschaft“ dazu, mit einem „Organ“, das einen lateinischen Namen trägt: Nova Acta Paracesica

Statt sich allmählich ans Aussterben zu gewöhnen, hat sich der Vorstand weiterbewegt und sich gesagt:

### Das gewisse Besondere

Wenn die Vereine verschwinden und wir bald die letzten sind, haben wir erst recht ein USP, ein „Alleinstellungsmerkmal“.

Denn unseren verbindenden Ansatz zwischen Menschen, die sich akademisch, praktisch-professionell oder als Hobby mit Paracelsus im weitesten Sinn beschäftigen, kann man durchaus als USP verkaufen. Die Marketing-Sprache passt natürlich zu unseren Zielen wie die Faust aufs Auge: Geradezu entziehen kann man sich der Hetze und dem Profitdenken im Schoss unserer SPG.

Die Bedeutung darf sich sehen lassen. Unser Mitgliederbestand im Ausland nimmt zu. Wer Fragen zu Paracelsus hat, wendet sich an uns. Unsere Publikation NAP – für Mitglieder gratis – genießt einen ausgezeichneten Ruf.

### Und vor allem ...

Unsere Jahrestagungen sind vielleicht noch nicht landesweit bekannt, umso mehr bei allen, die davon Wind bekommen haben: Jedes Jahr bieten wir einen bunten Anlass mit spannenden Referaten, kulturellen Attraktionen und sozialen Anlässen.

## Alles in Vorbereitung für Solothurn

### Ausnahmsweise Samstag

Am Samstag, 29. September, finden wir uns in der Ambassadorenstadt Solothurn an der Aare mit einer glanzvollen Geschichte und lebhaften Kultur.

Da sich unsere Ziele unterscheiden von Firmenseminaren, unsere Vorträge durchaus nicht einem kaufkräftigen Publikum allein vorbehalten sein sollen, fanden wir einen idealen Tagungsraum in der Zentralbibliothek, wo wir äusserst freundlich willkommen geheissen werden.



### Vortragsprogramm

Das Programm der Vorträge verspricht viel:

Die Schweizer Forscher Beat Näf und Markus Ries sprechen über die Thebäer und Solothurn, Katrin Pfister über Paracelsus' Wirken in der Astrologie, Julian Paulus erschliesst die Biografie Hohenheims mit neuesten Erkenntnissen, Elke Bussler untersucht einen ausgewählten Text. Am Nachmittag leitet Gunhild Pörksen zum gemeinsamen „Paracelsus Lesen“ an.



### Geselliges

Sie dürfen mit einem reichhaltigen Rahmenprogramm rechnen wie jedes Jahr - und wie jedes Jahr: mit einem ganz anderen.

Wir freuen uns darauf und glauben, dass dieser Anlass in der Schweiz – kürzer und für viele näher als die sonstigen Tagungsorte – zahlreiche neue und bekannte an Paracelsus interessierte Menschen anzieht.



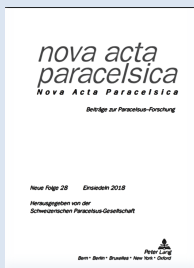
Die vornehme Barockstadt an der Aare. Fotos: Solothurn Tourismus

## Rückblick auf die Jahrestagung von Staufen

### Besuchen Sie unsere Website

[www.paracelsus-gesellschaft.ch](http://www.paracelsus-gesellschaft.ch)

### Unsere Publikation



Eine gehaltvolle **Nova Acta Paracelsica NF 28/2018** ist im Druck!

Mitglieder erhalten sie Anfang September.

Wollen Sie noch mehr ganz besondere Menschen treffen in der Gesellschaft, welche sich einer der interessantesten Gestalten der schweizerischen Kulturgeschichte widmet – und dabei Freundschaften pflegt?

Nehmen Sie Ihre Bekannten mit:

Werben Sie für unsere Gesellschaft, wir freuen uns auf neue Mitglieder!

Redaktion: Pia Holenstein  
Fotos: Ernst Louis Bingisser

Das Zähringer- und Fauststädtchen Staufen erwies sich als noch schöner als erwartet. Unser Vorstandsmitglied Gunhild Pörksen aus Freiburg hatte die Tagung vor Ort wunderbar vorbereitet.



Fotos: Stadt Staufen

Am Freitagabend traf man sich im geschichtsträchtigen und sagenumwobenen "Löwen".

Hier erzählte Pia Holenstein von ihren Erfahrungen bei Auslandsinsätzen für die Menschenrechte.

Die Vorträge am Samstag im "Stubenhaus" boten eine abwechslungsreiche Mischung, einige widmeten sich Luther oder Faust und deren Beziehungen zu Paracelsus. Wir durften Carl Priesner, Urs Leo Gantenbein, Katharina Dück, Franziska Schaudack, Julian Paulus und Katharina Pfister hören.

Die meisten Texte davon können Sie in den neuen *Nova Acta Paracelsica* nachlesen.



Katharina Pfister, MA und Dr. Julian Paulus vorn



Prof. Dr. Uwe Pörksen und Dr. med. Anton Dekke

Zur Generalversammlung fand sich die Gesellschaft im Hotel Löwen ein.

Der Sonntag spielte sich in Heitersheim ab; wir wurden von Herrn Dr. Rupp ausgezeichnet geführt durch das Museum der Kreuzritter im Malteserschloss. Den Abschluss bildete ein informativer Vortrag von Pirmin Meier in der einmaligen Umgebung des Lazariterhauses Schlatt.



Pirmin Meier und Co-Präsident Markus Ries im Gespräch mit Dr. Joseph Rupp



Alt-Quästor Anton Brunner, Albert Bingisser, Bruder Gerold Zenoni.

## Der Vorstand und andere treue Seelen

Der Vorstand trifft sich dreimal im Jahr: Eine Sitzung ist jeweils vor der Generalversammlung angesetzt. Unsere Revisoren sind nach alter Tradition regelmässig dabei. Auch dass unsere "Quästur" von zwei Personen getragen ist, unterscheidet uns, passt aber zum Co-Präsidium. Dies alles wurde in der letzten Statutenänderung legitimiert.

Wir freuen uns auf den demnächst erscheinenden Band der **Nova Acta Paracelsica NF. 28/2018**; er enthält Vorträge aus den letzten zwei Tagungen sowie Originalbeiträge.

### Quästoren und Aktuar



Claudio Affolter, Johanna und Traugott Steger

### Co-Präsident und –Präsidentin

Prof. Dr. theol. Markus Ries  
Dr. Pia Holenstein Weidmann

Josiane Aepli  
Dr. med. dent. Claudio Affolter, Aktuar  
Dr. Pirmin Meier  
Gunhild Pörksen  
Johanna Steger, Traugott Steger, Quästoren  
Bruder Gerold Zenoni  
Ernst-Louis Bingisser, Revisor  
Rolf Heimann, Revisor  
Anton Brunner, ehem. Quästor

**Nächstes Jahr ein ganz besonderer Ort:  
Zum ersten Mal tagen wir in Dresden, Herbst 2019**